

## **Marktgemeinderatssitzung am 14.11.2017**

(soweit nichts anderes vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst)

### **1. Aufbau einer Kanaldatenbank für Reichenberg, westlich der Bahnlinie (Reichenberg)**

#### **a) Sachstandsbericht durch das Tiefbautechnische Büro Köhl**

Herr Rapp vom Tiefbautechnischen Büro Köhl erläuterte die Notwendigkeit eines Geo-Informationssystems. Es sei sinnvoll zu wissen, in welchem Zustand sich das Kanalsystem befindet. Die Kommunen sind verpflichtet, gemäß Eigenüberwachungsverordnung (EÜV) von Entwässerungsanlagen qualifizierte Erhebungen durchzuführen und zu protokollieren. So ist z.B. jeder Kanal mindestens alle zehn Jahre einer eingehenden Sichtprüfung zu unterziehen, damit Schadstellen im Kanal regelmäßig erkannt und behoben werden können. Dafür müsse man sehr viel Geld ausgeben. Nachdem in Reichenberg ein Trennsystem vorhanden sei, habe man die doppelte Anzahl an Kanälen. Für die Befahrung des Bereichs oberhalb der Bahnlinie müsse man einen Betrag in Höhe von ca. 250.000 € aufwenden, nur um über den Bestand Bescheid zu wissen. Das Wasserwirtschaftsamt fördert diese Maßnahme mit 1,00 € pro befahrenem Meter Kanal. Mit der Kamerabefahrung können Fremdwassereinleitungen und ca. 95 % der Fehlanlüsse festgestellt werden. Die Untersuchungsergebnisse aus der Kanal-TV-Untersuchung werden in eine Datenbank eingespielt. Als Ergebnis liegt damit ein Geo-Informationssystem vor, das sowohl die örtliche Lage der Kanal- und Wasserleitung einschließlich der zugehörigen Bauwerke, der Hausanschlüsse und auch den aktuellen Zustand der einzelnen Kanalhaltungen enthält. Je mehr man über sein Kanalsystem wisse, umso besser könne man es kontrollieren. Nach Befahrung wird ein Sanierungskonzept erstellt, danach sollte die Gemeinde darüber nachdenken, wo man z.B. mittels Inliner saniert oder ob ggf. die Straße sowieso neu gebaut werden muss. In diesem Fall sollte dann auch der Kanal neu gemacht werden.

#### **b) Auftragsvergabe für die Ingenieurleistungen**

Das Büro Köhl wurde beauftragt, die Ingenieurleistungen gemäß Angebot auszuführen (Auftragssumme: 55.852,65 € brutto). Die Leistung der TV-Befahrung wird separat ausgeschrieben (geschätzter Kostenaufwand: ca. 220.745,00 € brutto).

### **2. Bauangelegenheiten**

#### **a) Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von zwei Mehrfamilienwohnhäusern, Fl.-Nr. 1511, Sichelsgrund 7, Gmkg. Reichenberg**

Dem Vorhaben wurde aufgrund folgender Bedenken nicht zugestimmt: Die Erschließungsstraße befindet sich in Privateigentum. Weiterhin sind brandschutzrechtliche Belange zu klären. Zu prüfen ist ebenfalls, ob eine Bebauung nach § 34 oder § 35 BauGB erfolgt. 12 : 1 Stimmen.

#### **b) Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von drei Doppelhäusern, Fl.-Nr. 1511, Sichelsgrund 7, Gmkg. Reichenberg**

Dem Vorhaben wurde aufgrund folgender Bedenken nicht zugestimmt: Die Erschließungsstraße befindet sich in Privateigentum. Weiterhin sind brandschutzrechtliche Belange zu klären. Zu prüfen ist ebenfalls, ob eine Bebauung nach § 34 oder § 35 BauGB erfolgt.

#### **c) Bauantrag zur Errichtung eines beleuchteten Werbepylons, Fl.-Nr. 253/11, Georg-Heinrich-Appel-Straße 6, Gmkg. Albertshausen**

Dem Bauantrag wurde zugestimmt. Bezüglich der Überschreitung der Baugrenze und der Bebauung im Bereich der privaten Grünfläche wurde gemäß § 31 Abs. 2 BauGB Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt.

#### **d) Bauvoranfrage zum Neubau von zwei Einfamilienwohnhäusern, Fl.-Nr. 863, Am Lerchenberg 7, Gmkg. Fuchsstadt**

Der vorliegenden Bauvoranfrage wurde nicht zugestimmt, da die planungsrechtlichen Belange der Gemeinde dadurch beeinträchtigt werden. Die gesamte Fläche ist für Wohnbebauung im gültigen Flächennutzungsplan vorgesehen. Die Erschließung der Restfläche wäre damit nicht gesichert.

#### **e) Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Carport, Fl.-Nr. 250/17, Am Schlossblick 10, Gmkg. Reichenberg**

Dem Bauantrag wurde zugestimmt. Für o.g. Vorhaben wurde gemäß § 31 Abs. 2 BauGB Befreiung von den Festsetzungen des o.g. Bebauungsplanes für die Überschreitung der Baugrenze im südöstlichen Bereich erteilt.

### **3. Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens sowie Änderung des Flächennutzungsplanes (Parallelverfahren), Fl.-Nr. 141, Gmkg. Albertshausen**

Der Marktgemeinderat steht dem Vorhaben grundsätzlich positiv gegenüber. Es wird aber um Vorlage einer detaillierten Planung bezüglich des Vorhabens "Photovoltaikanlage" gebeten. Die Benennung des Planungsbüros behält sich die Gemeinde vor.

### **4. Grundschule Reichenberg;**

#### **Auftragsvergabe Erstellung ganzheitlicher Brandschutznachweis**

Das Büro Rassek & Partner, Brandschutzingenieure, erhielt den Auftrag für die Erstellung eines ganzheitlichen Brandschutznachweises inkl. Anfertigung von Brandschutzplänen zu einem Angebotspreis von 5.810,18 € (brutto).

### **5. Kindertagesstätte Lindflur;**

#### **Auftragsvergabe vernetzte Funk-Rauchwarnmelder**

Die Firma Kestler Elektro erhielt den Auftrag für die Lieferung und Montage der vernetzten Funk-Rauchwarnmelder für die Kindertagesstätte Lindflur zu einem Angebotspreis von 2.015,41 € (brutto).

**6. Aufstellung einer Skulptur;  
Auftragsvergabe**

Der Marktgemeinderat beschloss den Erwerb der Skulptur "Blätterreigen" des Künstlers Herbert Mehler i.H.v. 12.500,-- € zzgl. 7% MwSt. und beauftragte den Ersten Bürgermeister, nach Eingang der zweckgebundenen Spenden, den Erwerb zu tätigen. Die Aufstellung erfolgt auf der Grünfläche vor dem Eingang zum Seniorenwohnen.

**7. Freiwillige Feuerwehr Reichenberg;  
Antrag auf Erneuerung der Hallentore im Feuerwehrhaus**

Die Marktgemeindeverwaltung wurde beauftragt, entsprechende Kostenvoranschläge für die Erneuerung der mechanischen Flügeltore in isolierte und automatisch betriebene Sektionaltore (Rolltore) sowie für den Einbau einzuholen und dem Marktgemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

**8. Räum- und Streuplan des Marktes Reichenberg;**

**a) Aufnahme der Straßen "Am Schlossblick, Hattenhauser Straße, Burkardinerstraße" in den Räum- und Streuplan (Buslinie)**

Im Räum- und Streuplan wurde im Bezirk I Reichenberg die bestehende Nr. 2 wie folgt geändert: Hattenhauser Straße bis Einmündung Am Schlossblick / Am Schlossblick bis Einmündung Burkardinerstraße / Burkardinerstraße bis Einmündung Am Höchberg / Am Höchberg von Kreuzung Hattenhauser Straße bis Einmündung Guttenberger Straße (WÜ 29)

**b) Streichung der Straße "Seeweg"**

Im Räum- und Streuplan wurde im Bezirk I Reichenberg die bestehende Nr. 20 "Seeweg St 511 bis zur Kompostieranlage" ersatzlos gestrichen.

**9. Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2016 (Wiedervorlage)**

**a) Genehmigung der Niederschrift der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2016**

Die Prüfung der Jahresrechnung 2016 wurde am 27.07.2017 durch den Rechnungsprüfungsausschuss durchgeführt. Art und Umfang der Prüfung waren aus dem Bericht zu ersehen und wurden zur Kenntnis genommen und genehmigt.

**b) Feststellung des Jahresergebnisses 2016 gem. Art. 102 GO**

Die Jahresrechnung 2016 schließt bei den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 9.067.686,14 Euro und im Vermögenshaushalt mit 2.109.813,24 Euro ab. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt betrug 1.666.419,34 Euro. Der Sollüberschussbetrag des Jahres 2016 in Höhe von 994.180,04 Euro wurde der Rücklage zugeführt. Das Rechnungsergebnis 2016 beträgt somit bei den Einnahmen wie bei den Ausgaben 11.177.499,38 Euro und wurde gem. Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung (GO) festgestellt.

**c) Entlastung zur Jahresrechnung 2016 gem. Art. 102 GO**

Zur Jahresrechnung des Marktes Reichenberg für das Haushaltsjahr 2016 wurde mit dem vorgenannten und festgestellten Ergebnis gemäß Art. 102 Abs. 4 Gemeindeordnung (GO) die Entlastung erteilt.

**10. Festlegung der Hebesätze für das Jahr 2018**

**a) Grundsteuer A**

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wurde bei 300 % belassen.

**b) Grundsteuer B**

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wurde bei 300 % belassen.

**c) Gewerbesteuer**

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wurde bei 380 % belassen.

**11. Informationen und Bekanntmachungen**

Bgm. Hemmerich wies auf folgende Veranstaltungen hin:

- Ökumenischer Neujahrsempfang im evang. Gemeindehaus Reichenberg am 21.01.2018, 11:00 Uhr
- Neujahrsempfang Lindflur im Bürgerhaus am 07.01.2018, 10:30 Uhr